Bezirksliga Herren

TTC Ottenbronn III : TT Altburg
Samstag, 10.12.2022, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen dem TTC Ottenbronn III und TT Altburg

Nach rund 4 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Bezirksliga Herren entführten die Gäste TT Altburg in ihrem 9. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TTC Ottenbronn III. Der Gastgeber profitierte dabei von einem starken unteren Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 35:35. Das letzte Match des Mannschaftskampfes, welches insgesamt 8 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, gewann das Schlussdoppel Kappler / Haußer. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TTC Ottenbronn III um die Nummer 1 Jannis Kappler nun 10 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kappler / Haußer bezwangen Pfarre / Holzhäuer in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war nichts für schwache Nerven. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnten Schmidt / Schnieber ihren Gegnern Dreher / Jackstadt letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Einen Sieg holten am Nachbartisch Kappler / Rottke wiederum beim 11:9, 11:7, 14:16, 11:7 gegen Dreher / Horn. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Jannis Kappler und Nicolai Jackstadt, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Jackstadt mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Julian Haußer wehrte eine 1:0 Satzführung von Jonas Dreher ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Marcel Schmidt bei seiner 1:3-Niederlage von Günter Dreher dann doch niedergerungen worden. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. In toller Verfassung präsentierte sich Julian Kappler im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Simon Pfarre. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Timo Schnieber die Partie gegen Jens Holzhäuer noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nils Rottke gewann sein Spiel gegen Dirk Horn eher ungefährdet mit 3:0. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTC Ottenbronn III und TT Altburg in die Box. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Jannis Kappler sein Einzel gegen Jonas Dreher noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Julian Haußer bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Nicolai Jackstadt. Es dauerte eine Weile, bis Marcel Schmidt seine 2:3-Niederlage gegen Simon Pfarre hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wenig später Julian Kappler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Günter Dreher von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. 2 Sätze lang fand Timo Schnieber gegen Dirk Horn keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel anschließend doch noch in fünf Sätzen drehte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Nils Rottke und Jens Holzhäuer, die Nils Rottke letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bevor die beiden Doppel final

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2022 (00:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. 2 Sätze lang fanden Kappler / Haußer gegen Dreher / Jackstadt keine Mittel, bevor sie sich umstellten und das Spiel doch noch in fünf Sätzen drehten. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TTC Ottenbronn III die Saison mit einem Punkteverhältnis von 10:8 bei 4 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft TT Altburg erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 9:9. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
TTC Ottenbronn III
Doppel: Kappler / Haußer 2:0, Schmidt / Schnieber 0:1, Kappler / Rottke 1:0
Einzel: J. Kappler 0:2, J. Haußer 1:1, M. Schmidt 0:2, J. Kappler 0:2, T. Schnieber 2:0, N. Rottke 2:0
TT Altburg
Doppel: Dreher / Jackstadt 1:1, Pfarre / Holzhäuer 0:1, Dreher / Horn 0:1
Einzel: J. Dreher 1:1, N. Jackstadt 2:0, S. Pfarre 2:0, G. Dreher 2:0, D. Horn 0:2, J. Holzhäuer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.12.2022 (00:35) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").